



**Zwischenbericht
zum 30.06.2010**

Zwischenbericht zum 30.06.2010	Seite
1. Vorbericht	3
2. Erläuterungen zum Erfolgsplan 2010	3 - 7
3. Investitionsentwicklung 2010	8 - 9

Anlage 1 – Zusammenstellung Erfolgsplan 2010 – aufgeteilt auf die Teilbetriebe

Anlage 2 – Erfolgsübersicht – Plan 2010/Ist 30.06.2010 – aufgeteilt auf die Teilbetriebe

Anlage 3 – Gewinn- und Verlustrechnung KSL – zum 30.06.2010

Anlagen 4 – Übersichten über Entwicklungen in den Teilbetrieben

1. Vorbericht und Erläuterungen zum Erfolgsplan 2010

Der Wirtschaftsplan 2010 weist ein liquides Defizit in Höhe von 651.760 € aus. Hierbei sind die nicht liquiden Abschreibungen auf Neu- und Altanlagen, die Rückstellungen für Urlaub, Altersteilzeitarbeit und Pensionen in Höhe von insgesamt 1.016.450 € sowie die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten in Höhe von 97.570 €, die allerdings in das Bilanzergebnis einfließen werden, noch nicht berücksichtigt, so dass ein handelsrechtliches Defizit in Höhe von 1.570.640 € ausgewiesen wird.

Laut Jahresabschlussbericht 2009 wurde das im Wirtschaftsplan 2009 ausgewiesene liquide Defizit von 408.710 € um 63.292 € überschritten, es belief sich auf 472.002 €. Bei Einrechnung sämtlicher nicht liquider Buchungen wies der Jahresabschluss 2009 ein handelsrechtliches Defizit in Höhe von 1.506.135 € aus, dieses war dagegen um 22.705 € geringer als vorgesehen.

Die Situation der KSL stellt sich zum jetzigen Zeitpunkt wie folgt dar:

Bis zum 30.06.2010 sind 45,8 % der geplanten **Erträge** eingegangen, zum Jahresende wird mit einer Verbesserung gegenüber der Planung um 213.130 € (+ 4,9 %) gerechnet.

Die **Aufwendungen** unterliegen weiterhin den Bestimmungen der vorläufigen Haushaltsführung; sie wurden bisher mit 40,3 % in Anspruch genommen. Für die Prognose zum Jahresende wurden die nicht liquiden Rückstellungen für Urlaub, Altersteilzeitarbeit und Pensionen dem Ergebnis 2009 angepasst, welches um 193.500 € höher war als die Ansätze des Wirtschaftsplanes 2010. Zum Jahresende werden inklusive dieser Verschlechterung Mehraufwendungen um 321.800 € (+ 2,1 %) prognostiziert.

Unter Einbezug der höheren Erträge wird sich das liquide Defizit voraussichtlich um 83.400 € verringern, das handelsrechtliche Defizit verschlechtert sich dagegen von 1.570.640 € um 108.670 € auf 1.679.310 €.

Einzelerläuterungen erfolgen bei den Teilbetrieben.

An Personalkostenerhöhungen wurden für 2010 beschlossen: Für die Beamtinnen und Beamten eine Besoldungserhöhung um 1,2 % ab März 2010, für die Beschäftigten eine tarifliche Entgelterhöhung um 1,2 % ab Januar 2010. Nach der derzeitigen Prognose werden die liquiden Personalausgaben trotzdem – bedingt durch den weiteren altersbedingten Personalarückgang und durch auslaufende Altersteilzeitarbeitsverträge noch unter dem Ergebnis 2009 bleiben.

Aufgrund der gegenüber dem Ansatz des Wirtschaftsplanes in 2010 erheblich gestiegenen nicht liquiden Personalarückstellungen werden allerdings Mehrausgaben von 152.850 € prognostiziert.

Der **Stellenplan** 2010 wird in der beschlossenen Form umgesetzt.

Bei der Prognose der **Abschreibungskosten** zum Jahresende wird vorläufig davon ausgegangen, dass die im Vermögensplan eingestellten Mittel vollständig verausgabt werden.

2. Ertrags- und Aufwandsentwicklung der Teilbetriebe

2.1 Leitung KSL einschließlich Büro Betriebsleitung

Die Erträge des Büros Betriebsleitung bestehen überwiegend aus betriebsinternen Verrechnungen für die Inanspruchnahme der Handwerkerleistungen, die erst im 2. Halbjahr verbucht werden. Zum Jahresende wird mit Mehreinnahmen in Höhe von 16.850 € gerechnet, u.a. weil die Beiträge des Landes für das Projekt Kultur und Schule 14.350 € höher sind, als angenommen. Diese Projekteinnahmen werden in voller Höhe an die Schulen weitergeleitet, somit erhöhen sich die Aufwändungen um die gleiche Summe.

Die Aufwändungen wurden bisher erst mit 34,8 % in Anspruch genommen, da auch hier die Umbuchung der betriebsinternen Verrechnungen erst im 2. Halbjahr erfolgt. Unter Einbezug der höheren Projektkosten Kultur und Schule und der Anpassung der nicht liquiden Personalarückstellungen und höheren Beihilfekosten in Höhe von 25.850 €, denen Wenigerausgaben u.a. beim EDV-Aufwand, beim Beitrag zur Haftpflichtversicherung und dem Zinsaufwand für Kassenkredite von insgesamt rd. 14.000 € gegenüber stehen, steigen die Aufwändungen um 23.200 €.

Der für das Büro Betriebsleitung veranschlagte Zuschussbedarf wird sich zum Jahresende unter Einbezug der Zunahme der nicht liquiden Personalkosten in Höhe von 21.250 € geringfügig um 6.350 € erhöhen (+ 0,7 %).

2.2 FORUM

Bisher konnten 50,8 % der veranschlagten Erträge vereinnahmt werden, zum Jahresende wird mit Mehreinnahmen von 111.620 € gerechnet, u.a. bedingt durch höhere Umsatzerlöse aus Vermietung an Dritte (+ 8.000 €) und durch eine nicht eingeplante Kulturförderung für 2 Gastspiele (+ 9.150 €). Weitere Mehreinnahmen aus der KSL-internen Vermietung von Räumen an die Teilbetriebe für Einzelveranstaltungen (+ 42.900 €) und für Projektkosten Levevent (+ 6.000 €) verursachen auch höhere Kosten, u.a. beim Materialaufwand des Büros Betriebsleitung und beim Mietaufwand der anmietenden Teilbetriebe.

Nach Kauf des im Vermögensplan veranschlagten Konzertflügels jüngeren Baujahres konnte der bisher benutzte, wesentlich ältere Flügel an einen meistbietenden verkauft werden – hierdurch wurden außerplanmäßig 32.500 € Einnahmen erzielt.

Der Planansatz für Aufwändungen wurde bisher mit 38,1 % in Anspruch genommen, zum Jahresende wird mit Mehraufwändungen in Höhe von 18.900 € gerechnet.

Diese Erhöhung setzt sich durch verschiedene Mehr- und Minderkosten zusammen, u.a. wie bereits beschrieben, einem Mehraufwand in Höhe von 6.000 € für die Weiterleitung der Projekteinnahmen Levevent, einer höheren, nicht abzugsfähigen Vorsteuer von 30.600 €, höheren Instandhaltungskosten für die technischen Anlagen und Maschinen von 39.500 € und Mehrkosten in Höhe von 23.250 € für die Inanspruchnahme der Handwerker des BBL, weil diese voraussichtlich mehr im Forum eingesetzt werden, als ursprünglich geplant wurde. Diese Handwerker-Mehrkosten werden in gleicher Höhe bei den anderen Teilbetrieben eingespart. Demgegenüber stehen geringere Personalkosten, u.a. durch den Eintritt eines Mitarbeiters in die Altersteilzeitarbeit, die erst zum 01.03.2010 erfolgte Besetzung der Stelle des technischen Leiters und dem Ausscheiden einer Mitarbeiterin zum 31.08.2010.

Einsparungen werden auch beim Energieaufwand erwartet. Insbesondere nach Einsatz der neuen Kälte- und Klimaanlage werden die Kosten für den Fernwärmebezug zurückgehen – für 2010 werden bereits Einsparungen gegenüber dem Ansatz von 36.000 € erwartet.

Der bisher für den Teilbetrieb FORUM ausgewiesene Zuschussbedarf wird sich nach der derzeitigen Prognose zum Jahresende und unter Einbezug der Erhöhung der nicht liquiden Personalkosten in Höhe von 17.050 € um 92.720 € reduzieren (- 3,1 %).

2.3 Kulturbüro

Die im Wirtschaftsplan veranschlagten Erträge des Kulturbüros konnten bisher zu 69,2 % vereinnahmt werden. Aufgrund verspäteter Isteingänge wurden u.a. Sponsorengelder aus dem Vorjahr erst in diesem Jahr verbucht, dies führt 2010 zu Mehreinnahmen von 26.550 € gegenüber dem Ansatz des Wirtschaftsplanes; die höheren Sponsorengelder fließen dem Veranstaltungsetat zu. Außerdem hat sich die Zuweisung des Landschaftsverbandes Rheinland um 2.300 € erhöht.

Demgegenüber werden die veranschlagten Entgelte für die Kurse der Jugendkunstgruppen um 3.500 € nicht erreicht werden, in gleicher Höhe verringern sich aber auch die Honorarzah­lungen für die Kursleiterinnen und Kursleiter. Zum Jahresende rechnet das Kulturbüro insgesamt mit Mehreinnahmen von 32.270 €

Die Aufwändungen wurden bisher erst mit 28,5 % in Anspruch genommen, da u.a. aufgrund des noch fehlenden Ausgabenkorridors des Regierungspräsidenten zum Haushalt die Zuschusszahlungen an die Leverkusener Jazztage und die Westdeutsche Sinfonia Leverkusen noch nicht erfolgen konnten. Die veranschlagten Mittel zur Förderung der Projekte der freien Kultur in Leverkusen werden in diesem Jahr nicht ausgezahlt, sondern erst Ende des Jahres als Rückstellung in das Folgejahr übertragen und im Frühjahr 2011 verteilt.

Dagegen erhöhen sich die Aufwändungen für eigene Veranstaltungen um die zusätzlichen zweckgebundenen Sponsorengelder, und die Kosten für die KSL-internen Anmietungen von Räumen für Einzelveranstaltungen im Forum werden um 19.150 € steigen.

Der Zuschussbedarf des Kulturbüros wird sich gegenüber der Planung unter Einbeziehung einer Erhöhung der nicht liquiden Personalkosten um 4.400 € voraussichtlich geringfügig verringern.

2.4 Bibliothek

Bisher wurden erst 35,2 % der veranschlagten Erträge vereinnahmt. Aufgrund der Schließung der Hauptstelle im Januar bis zur Eröffnung des ECE-Centers am 24.02.2010 werden die Entgelte voraussichtlich um 30.000 € unter dem Ansatz bleiben.

Bei den Aufwändungen wurden bisher 45,3 % verausgabt. Insbesondere durch die Anpassung der nicht liquiden Personalrückstellungen in Höhe von + 57.650 € und der Kosten für die Einrichtung einer halben Verwaltungsstelle, sowie voraussichtliche Mehrkosten von 15.000 € beim EDV-Aufwand wird zum Jahresende mit Mehrkosten in Höhe von 98.150 € gerechnet.

Der Zuschussbedarf des Teilbetriebes Bibliothek wird sich angesichts der geringeren Entgelte und höheren Kosten zum Jahresende voraussichtlich um 126.950 € gegenüber der Planung erhöhen.

2.5 Museum

Die im Wirtschaftsplan veranschlagten Erträge des Museums konnten bisher erst zu 25,3 % vereinnahmt werden, weil u.a. die nicht liquiden Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (81.810 €) erst im IV. Quartal gebucht werden.

Zum Jahresende werden Mehreinnahmen von 24.740 € prognostiziert, u.a. durch die erneute Verlängerung einer Kunstausleihe (+ 10.000 €) und eine nicht eingeplante Spende von 10.000 €, die dem Ausstellungsaufwand zugeschlagen wird und somit diesen auch erhöhen wird.

Die Aufwändungen wurden bisher zu 37,6 % in Anspruch genommen, zum Jahresende wird mit einer Überschreitung der Ansätze von 61.250 € gerechnet, u.a. zurückzuführen auf den höheren Ausstellungsaufwand aufgrund des Spendeneinganges (+ 10.000 €), durch Anpassung der nicht liquiden Personalarückstellungen (+ 29.800 €) und höhere Kosten für die Inanspruchnahme der Abrufkräfte Hostessen und Hausmeistereinsätze an den Wochenenden (+ 9.000 €), der Ansatz war für den Wirtschaftsplan zu gering geschätzt worden.

Der Zuschussbedarf des Museums wird sich gegenüber der Planung unter Einbeziehung der höheren nicht liquiden Personalkosten in Höhe von 29.800 € voraussichtlich um 36.510 € (+ 3,4 %) erhöhen.

2.6 Volkshochschule

Bisher konnten 50,5 % der veranschlagten Erträge vereinnahmt werden. Die geplanten Erträge werden um 54.000 € steigen, hierin enthalten sind 11.500 € für die Erstattung der Einrichtungskosten des Bildungsbüros durch die Kernverwaltung.

Den Mehreinnahmen bei den Umsatzerlösen stehen höhere Honorarkosten von 20.000 € gegenüber.

Der Zuschussbedarf der Volkshochschule wird sich unter Berücksichtigung einer nicht liquiden Personalkosteneinsparung in Höhe von 2.000 € gegenüber der Planung um 34.350 € verringern.

2.7 Archiv

Die Erträge des Archivs konnten bisher zu 42,5 % vereinnahmt werden, zum Jahresende werden die veranschlagten Erträge voraussichtlich um 2.000 € geringfügig überschritten.

Die Aufwändungen wurden bisher mit 38,2 % in Anspruch genommen; u.a. durch die Anpassung der nicht liquiden Personalkosten in Höhe von + 22.950 € wird eine Überschreitung der Planansätze in Höhe von 18.700 € prognostiziert.

Der Zuschussbedarf des Archivs wird sich zum Jahresende somit um 16.700 € erhöhen.

2.8 Musikschule

Bisher konnten 47,5 % der veranschlagten Erträge vereinnahmt werden. Zum Jahresende wird mit unwesentlichen Mehreinnahmen in Höhe von 450 € gerechnet, weil u.a. 12.500 € Einnahmen aus der Aufführung Carmina Burana anlässlich der Stiftungsveranstaltung erzielt werden konnten und das Kooperationsprojekt „Elementare Musische Erziehung (EMU)“ verlängert wurde und die damit verbundenen höheren Personalkosten vom Fachbereich Kinder und Jugend erstattet werden (+ 18.300 €). Demgegenüber werden die Musikschulgebühren aufgrund der dramatisch zurückgegangenen Zahlen der Schülerinnen und Schüler in den Fächern Musikalische Früherziehung (MFE) und Grundausbildung (MGA) voraussichtlich um 39.000 € unter dem geplanten Ansatz bleiben. Entgegen der eingeplanten 635 Teilnehmenden erfolgten tatsächlich nur 396 Anmeldungen. Des Weiteren ist die Anzahl der Familien, die einen Gebührenerlass beantragt haben, von 57 Familien in 2008 auf 81 Familien in 2010 gestiegen – dies führt zu Mindereinnahmen von geschätzten 32.000 €.

Der veranschlagte Ansatz für Aufwändungen wurde bisher mit 43,3 % in Anspruch genommen, zum Jahresende wird mit Mehrkosten von 49.750 € gerechnet. Dieser Betrag setzt sich u.a. aus folgenden Änderungen zusammen: die Kosten für den Einsatz von Honorar-Lehrkräften werden um 67.000 € steigen, dagegen wird bei den liquiden Personalkosten eine Einsparung von 32.100 € prognostiziert. Die nicht liquiden Personalkosten werden dagegen um 42.400 € steigen, und für die Anmietung von Räumen im Forum werden 15.650 € Mehrkosten erwartet. Die Instandhaltungs- und Wartungskosten Gebäude verringern sich um 30.800 €, weil aus den Restmitteln 2009 für die Baumaßnahme „Kellersanierung“ eine Rückstellung gebildet werden konnte und diese Maßnahme somit das Wirtschaftsjahr 2010 nicht voll belasten wird; außerdem können voraussichtlich beim Energieaufwand 8.300 € eingespart werden.

Der Zuschussbedarf der Musikschule wird sich gegenüber der Planung und unter Einbezug der um 42.400 € gestiegenen nicht liquiden Personalkosten um 49.300 € erhöhen (+ 2,9 %).

3. Investitionsentwicklung 2010

Folgende Maßnahmen aus dem Vermögensplan wurden bis zum 30.06.2010 aus dem Girokonto finanziert:

Betrieb	Maßnahme	Vermögensplan 2010 aus 2009 übertragene Restmittel	30.06.2010
FORUM	Ersatz- und Neuanschaffung, Geschäftsausstattung	18.200,00 €	7.031,36 €
FORUM	Erneuerung Fußboden Vortragssaal	20.400,00 €	0,00 €
FORUM	Erneuerung und Erweiterung der Beleuchtungs- und Toneinrichtungen	25.000,00 €	0,00 €
FORUM	Bühnenverhang	35.000,00 €	34.887,05 €
Kulturbüro	Ersatz- und Neuanschaffung, Geschäftsausstattung	1.000,00 €	427,00 €
Kulturbüro	Ersatz- und Neuanschaffung, Geschäftsausstattung für JKG in Folge des Umzuges	2.680,00 €	0,00 €
Kulturbüro	Verstärker und 2 Lautsprecher für den Tanzraum JKG	1.000,00 €	0,00 €
Bibliothek	Ersatz- und Neuanschaffung, Geschäftsausstattung	4.000,00 €	3.348,61 €
Bibliothek	RFID-Einführung	143.960,00 €	205.868,81 €*
Bibliothek	Leit- und Orientierungssystem für die Hauptstelle	5.000,00 €	0,00 €
Bibliothek	Präsentationsmöbel für den Eingangs- Bereich	4.000,00 €	0,00 €
Bibliothek	Außenbeschilderung Bibliotheksgebäude	5.000,00 €	0,00 €
Bibliothek	Ersatz für zwei Internet-PC´s und einen Drucker	1.500,00 €	0,00 €
Museum	Ersatz- und Neuanschaffung, Betriebs- und Geschäftsausstattung	5.000,00 €	2.224,61 €
Museum	Beschallungsanlage Spiegelsaal	8.000,00 €	7.968,56 €

Betrieb	Maßnahme	Vermögensplan 2010 aus 2009 übertragene Restmittel	30.06.2010
Museum	Ersatzbeschaffung Mobiliar Gartensaal	5.000,00 €	0,00 €
Museum	Erweiterung und Erneuerung Beleuchtung Ausstellungsräume	28.000,00 €	0,00 €
Museum	Technische Ausstattung Rednerpult	8.000,00 €	0,00 €
VHS	Ersatz- und Neuanschaffung, Geschäftsausstattung	15.000,00 €	1.244,11 €
VHS	Neuausstattung Außenstelle Rheindorf	25.840,00 €	2.329,23 €
VHS	Erneuerung defekter Medien	2.000,00 €	0,00 €
VHS	Ausstattung Programmbereich „Arbeit und Beruf“	45.000,00 €	1.022,22 €
Archiv	Ersatz- und Neubeschaffung, Geschäftsausstattung	2.000,00 €	0,00 €
Archiv	Digitalkamera	650,00 €	0,00 €
Archiv	Fax-Gerät	400,00 €	0,00 €
Musikschule	Neuanschaffung von Instrumenten und sonst. Geschäftsausstattung	20.000,00 € 20.000,00 €	0,00 € 7.342,01 €
Büro Be- triebsleitung	Unvorhergesehenes für den gesamten Betrieb	36.000,00 €	3.499,90 €
	Summen	177.350,00 € 310.280,00 €	18.797,81 € 258.395,66 €

*) gedeckt durch Zuschuss des Landes i.H. von 100.000 €

KulturStadtLev - Erfolgsplan 2010

	Büro BL	FORUM	Kulturbüro	Bibliothek	Museum	VHS	Archiv	Musikschule	Gesamt
Umsatzerlöse	0,00	716.000,00	83.500,00	130.500,00	60.300,00	562.000,00	4.250,00	934.200,00	2.490.750,00
Sonstige betriebliche Erträge	214.300,00	360.380,00	44.430,00	101.500,00	156.760,00	488.500,00	350.350,00	115.150,00	1.831.370,00
Gesamtsumme der Erträge	214.300,00	1.076.380,00	127.930,00	232.000,00	217.060,00	1.050.500,00	354.600,00	1.049.350,00	4.322.120,00
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe	1.700,00	1.186.750,00	111.650,00	138.900,00	201.500,00	50.300,00	31.150,00	155.050,00	1.877.000,00
Aufwendungen für bezogene Leistungen	225.800,00	334.950,00	118.400,00	81.050,00	142.650,00	489.200,00	28.750,00	150.700,00	1.571.500,00
Personalaufwand	699.250,00	1.342.550,00	296.000,00	1.259.200,00	577.450,00	943.200,00	470.650,00	2.215.300,00	7.803.600,00
Abschreibungen auf Alt- und Neuanlagen	5.000,00	590.000,00	14.200,00	50.950,00	166.600,00	41.650,00	18.850,00	66.200,00	953.450,00
Sonst.betriebliche Aufwendungen	164.350,00	704.200,00	257.050,00	572.400,00	203.600,00	516.250,00	357.050,00	183.500,00	2.958.400,00
Zinsen	42.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	42.000,00
Gesamtsumme Aufwand	1.138.100,00	4.158.450,00	797.300,00	2.102.500,00	1.291.800,00	2.040.600,00	906.450,00	2.770.750,00	15.205.950,00
Ergebnis	-923.800,00	-3.082.070,00	-669.370,00	-1.870.500,00	-1.074.740,00	-990.100,00	-551.850,00	-1.721.400,00	-10.883.830,00
Kulturförderung	0,00	0,00	65.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	65.600,00
Tilgung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
vorläufiger Verlust vor Zuschuss Kernverwaltung	923.800,00	3.082.070,00	734.970,00	1.870.500,00	1.074.740,00	990.100,00	551.850,00	1.721.400,00	10.949.430,00
Zuschuss der Kernverwaltung									9.378.790,00
Defizit									1.570.640,00
./. der nicht liquiden Abschreibungen auf Neuanlagen									207.650,00
./. der nicht liquiden Abschreibungen auf Altanlagen									745.800,00
+ Ertrag aus der Auflösung von Sonderposten									97.570,00
- Entnahme Rückstellung Urlaub, Altersteilzeit und Pensionen									63.000,00
liquides Defizit									651.760,00

KulturStadtLev - Erfolgsübersicht 30.06.2010

	Büro Betriebsleitung			FORUM			Kulturbüro			Bibliothek			GesamtPlan		
	Plan 2010	Ist 30.06.	Prognose	Plan 2010	Ist 30.06.	Prognose	Plan 2010	Ist 30.06.	Prognose	Plan 2010	Ist 30.06.	Prognose	Plan 2010	Ist 30.06.	Prognose
Umsatzerlöse	0,00	0,00	0,00	716.000,00	419.345,35	725.000,00	83.500,00	25.410,50	83.600,00	130.500,00	34.501,24	100.500,00	2.490.750,00	1.319.214,96	2.502.250,00
Sonstige betriebliche Erträge	214.300,00	28.490,93	231.150,00	360.380,00	127.322,79	463.000,00	44.430,00	63.112,89	76.600,00	101.500,00	47.132,40	102.700,00	1.831.370,00	659.867,73	2.033.000,00
Gesamtsumme der Erträge	214.300,00	28.490,93	231.150,00	1.076.380,00	546.668,14	1.188.000,00	127.930,00	88.523,39	160.200,00	232.000,00	81.633,64	203.200,00	4.322.120,00	1.979.082,69	4.535.250,00
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1.700,00	0,00	800,00	1.186.750,00	588.446,19	1.147.300,00	111.650,00	35.164,44	128.450,00	138.900,00	33.040,73	139.750,00	1.877.000,00	857.596,29	1.858.700,00
Aufwendungen für bezogene Leistungen	225.800,00	2.798,58	225.200,00	334.950,00	69.115,49	355.750,00	118.400,00	14.388,79	109.500,00	81.050,00	22.964,71	81.750,00	1.571.500,00	491.216,24	1.650.950,00
Personalaufwand	699.250,00	305.584,85	725.100,00	1.342.550,00	618.086,70	1.305.950,00	296.000,00	138.677,44	302.150,00	1.259.200,00	611.986,69	1.334.850,00	7.803.600,00	3.573.182,36	7.956.450,00
Sonst. betriebliche Aufwendungen	164.350,00	74.566,13	170.200,00	704.200,00	307.748,85	778.350,00	257.050,00	57.778,68	275.200,00	572.400,00	284.812,58	593.350,00	2.958.400,00	1.212.020,79	3.073.200,00
Zinsen	42.000,00	13.193,95	35.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	42.000,00	13.193,95	35.000,00
Abschreibungen	5.000,00	0,00	5.000,00	590.000,00	0,00	590.000,00	14.200,00	0,00	14.200,00	50.950,00	0,00	50.950,00	953.450,00	0,00	953.450,00
Gesamtsumme Aufwanc	1.138.100,00	396.143,51	1.161.300,00	4.158.450,00	1.583.397,23	4.177.350,00	797.300,00	246.009,35	829.500,00	2.102.500,00	952.804,71	2.200.650,00	15.205.950,00	6.147.209,63	15.527.750,00
Ergebnis	-923.800,00	-367.652,58	-930.150,00	-3.082.070,00	-1.036.729,09	-2.989.350,00	-669.370,00	-157.485,96	-669.300,00	-1.870.500,00	-871.171,07	-1.997.450,00	-10.883.830,00	-4.168.126,94	-10.992.500,00
Kulturförderung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	65.600,00	24,00	65.600,00	0,00	0,00	0,00	65.600,00	24,00	65.600,00
Tilgung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
vorläufiger Verlust vor Zuschuss Kernverwaltung	923.800,00	367.652,58	930.150,00	3.082.070,00	1.036.729,09	2.989.350,00	734.970,00	157.509,96	734.900,00	1.870.500,00	871.171,07	1.997.450,00	10.949.430,00	4.168.150,94	11.058.100,00

	Museum			VHS			Archiv			Musikschule						
	Plan 2010	Ist 30.06.	Prognose	Plan 2010	Ist 30.06.	Prognose	Plan 2010	Ist 30.06.	Prognose	Plan 2010	Ist 30.06.	Prognose				
Umsatzerlöse	60.300,00	15.308,77	70.300,00	562.000,00	366.208,94	608.500,00	4.250,00	3.540,90	6.150,00	934.200,00	454.899,26	908.200,00	-9.378.790,00		-9.378.790,00	Zuschuss der Kernverwaltung
Sonstige betriebliche Erträge	156.760,00	39.599,80	171.500,00	488.500,00	163.939,19	496.000,00	350.350,00	147.175,30	350.450,00	115.150,00	43.094,43	141.600,00	-207.650,00		-207.650,00	nicht liquide Abschreibungen auf Neuanlagen
Gesamtsumme der Erträge	217.060,00	54.908,57	241.800,00	1.050.500,00	530.148,13	1.104.500,00	354.600,00	150.716,20	356.600,00	1.049.350,00	497.993,69	1.049.800,00	97.570,00		99.000,00	nicht liquide Auflösung von Sonderposten
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	201.500,00	95.737,02	203.650,00	50.300,00	20.779,68	56.200,00	31.150,00	13.155,41	30.450,00	155.050,00	71.272,82	152.100,00	-63.000,00		-256.500,00	Rückstellungen Urlaub, Altersteilzeit und Pensionen
Aufwendungen für bezogene Leistungen	142.650,00	24.389,94	133.050,00	489.200,00	275.097,55	502.300,00	28.750,00	4.058,77	30.050,00	150.700,00	78.402,41	213.350,00	-651.760,00		-568.360,00	liquider Überschuss/ liquides Defizit
Personalaufwand	577.450,00	270.339,01	638.750,00	943.200,00	451.163,67	932.550,00	470.650,00	187.606,21	491.500,00	2.215.300,00	989.737,79	2.225.600,00				
Sonst. betriebliche Aufwendungen	203.600,00	95.083,46	211.000,00	516.250,00	190.801,07	527.550,00	357.050,00	141.527,22	354.300,00	183.500,00	59.702,80	163.250,00				
Zinsen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00				
Abschreibungen	166.600,00	0,00	166.600,00	41.650,00	0,00	41.650,00	18.850,00	0,00	18.850,00	66.200,00	0,00	66.200,00				
Gesamtsumme Aufwanc	1.291.800,00	485.549,43	1.353.050,00	2.040.600,00	937.841,97	2.060.250,00	906.450,00	346.347,61	925.150,00	2.770.750,00	1.199.115,82	2.820.500,00				
Ergebnis	-1.074.740,00	-430.640,86	-1.111.250,00	-990.100,00	-407.693,84	-955.750,00	-551.850,00	-195.631,41	-568.550,00	-1.721.400,00	-701.122,13	-1.770.700,00				
Kulturförderung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00				
Tilgung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00				
vorläufiger Verlust vor Zuschuss Kernverwaltung	1.074.740,00	430.640,86	1.111.250,00	990.100,00	407.693,84	955.750,00	551.850,00	195.631,41	568.550,00	1.721.400,00	701.122,13	1.770.700,00				

Gewinn- u. Verlustrechnung KSL - Bericht zum 30.06.2010

	Erfolgsplan 2010 in €	I. Quartal 2010 in €	II. Quartal 2010 in €	I. Halbjahr 2010 in €	noch offene Einnahmen in €
Erträge					
Umsatzerlöse	2.490.750,00	771.334,94	547.880,02	1.319.214,96	1.171.535,04
sonst. betriebliche Erträge	1.831.370,00	250.567,39	409.300,34	659.867,73	1.171.502,27
Summe Erträge	4.322.120,00	1.021.902,33	957.180,36	1.979.082,69	2.343.037,31

	Erfolgsplan 2010 in €	I. Quartal 2010 in €	II. Quartal 2010 in €	I. Halbjahr 2010 in €	noch zur Verfügung stehende Mittel in €
Aufwand					
Personalkosten	7.803.600,00	1.709.196,11	1.863.986,25	3.573.182,36	4.230.417,64
Materialaufwand, betrieblicher Aufwand einschl. Kulturförderung	7.467.950,00	1.227.180,71	1.346.870,56	2.574.051,27	4.893.898,73
Summe Aufwand	15.271.550,00	2.936.376,82	3.210.856,81	6.147.233,63	9.124.316,37

Bibliothek - Entleihungen

I. Halbjahr 2009/ I. Halbjahr 2010

	I. Quartal 2009	I. Quartal 2010	II. Quartal 2009	II. Quartal 2010	I. Halbjahr 2009	I. Halbjahr 2010
Hauptstelle	81.440	32.548 *	76.714	76.410	158.154	108.958 *
Opladen	13.954	12.236	12.318	10.134	26.272	22.370
Schlebusch	11.252	12.349	10.356	10.543	21.608	22.892
Steinbüchel	3.480	3.398	3.289	2.803	6.769	6.201
Hitdorf	1.323	876	1.265	709	2.588	1.585
Gesamt	111.449	61.407	103.942	100.599	215.391	162.006

*Schließung Hauptstelle bis einschl. 23.02.2010

Entleihungen Bibliothek nach Kategorien

I. Halbjahr 2009/I. Halbjahr 2010

	I. Quartal 2009	I. Quartal 2010	II. Quartal 2009	II. Quartal 2010	I. Halbjahr 2009	I. Halbjahr 2010
Belletristik	22.073	14.897	23.410	22.057	45.483	36.954
Sachliteratur	26.725	13.963	23.393	24.025	50.118	37.988
Kinder und Jugend	24.102	15.454	22.999	21.137	47.101	36.591
Tonträger	16.752	8.580	14.821	14.837	31.573	23.417
Videos/DVDs	14.177	4.180	12.215	11.276	26.392	15.456
CD-ROMs/DVD-ROMs	1.367	710	1.378	1.537	2.745	2.247
Spiele	617	278	553	464	1.170	742
Zeitschriften-Abos	5.636	3.345	5.173	5.266	10.809	8.611
Gesamt	111.449	61.407	103.942	100.599	215.391	162.006

Internetnutzung Bibliothek

I. Halbjahr 2009/I. Halbjahr 2010

	I. Quartal 2009	I. Quartal 2010	II. Quartal 2009	II. Quartal 2010	I. Halbjahr 2009	I. Halbjahr 2010
mögliche Nutzungsdauer in Std.	1.492	378 *	1.405	724	2.897	1.102
tatsächl. Belegung in Std.	636	216 *	746	460	1.382	676
Auslastung in %	42,6	57,1 *	53,1	63,5	47,7	61,3

Ab 2010 Reduzierung der Internetplätze von 4 auf 2

*Schließung Hauptstelle bis einschl. 23.02.2010

Besucher Museum Morsbroich

I. Halbjahr 2009/I. Halbjahr 2010

	I. Quartal 2009	I. Quartal 2010	II. Quartal 2009	II. Quartal 2010	I. Halbjahr 2009	I. Halbjahr 2010
Besucher mit Eintritt	4.666	1.781	2.203	1.207	6.869	2.988
Besucher ohne Eintritt	1.433	1.766	1.709	1.359	3.142	3.125
Schüler	334	146	347	296	681	442
Gesamt	6.433	3.693	4.259	2.862	10.692	6.555

Auslastung Gartensaal Museum

I. Halbjahr 2009/I. Halbjahr 2010

	I. Quartal 2009	I. Quartal 2010	II. Quartal 2009	II. Quartal 2010	I. Halbjahr 2009	I. Halbjahr 2010
Privat	12	8	18	21	30	29
Restaurant-Pächter	5	3	12	10	17	13
Sonstige Leverkusener	2	8	8	7	10	15
Sonstige auswärts	3	0	0	0	3	0
KSL-Veranstaltungen	0	0	0	0	0	0
Stadt Leverkusen	0	0	0	0	0	0
Gesamt	22	19	38	38	60	57

Monatsstatistik Archiv

I. Halbjahr 2009/I. Halbjahr 2010

	I. Quartal 2009	I. Quartal 2010	II. Quartal 2009	II. Quartal 2010	I. Halbjahr 2009	I. Halbjahr 2010
bearbeitete Fristakten	4.178	5.277	5.685	6.544	9.863	11.821
bearbeitete Dauerakten	5.850	2.670	870	1.184	6.720	3.854
Aktenanforderungen	507	605	508	568	1.015	1.173
Aktenrückgaben	375	543	401	516	776	1.059

Eigene Veranstaltungen Teilbetrieb Forum

I. Halbjahr 2009/I. Halbjahr 2010

	I. Quartal 2009	I. Quartal 2010	II. Quartal 2009	II. Quartal 2010	I. Halbjahr 2009	I. Halbjahr 2010
Anzahl Veranstaltungen	32	34 *	17	17	49	51
Einnahmen in €	165.843	161.712	72.580	92.813	238.423	254.525
Ausgaben in €	210.123	291.769	107.087	131.816	317.210	423.585
Sollplätze	16.034	18.224	6.276	7.544	22.310	25.768
Besucherzahl	12.558	12.473	4.918	6.194	17.476	18.667
Auslastung in %	78%	68%	78%	82%	78%	72%

* inkl. 2 Einführungsmatineen KlassikSonntag bei größtenteils freiem Eintritt

Belegung Räume Forum

I. Halbjahr 2009/I. Halbjahr 2010

	I. Quartal 2009	I. Quartal 2010	II. Quartal 2009	II. Quartal 2010	I. Halbjahr 2009	I. Halbjahr 2010
Terrassensaal	18	20	8	11	26	31
Großer Saal	51	52	44	44	95	96
Agam-Saal	24	29	29	20	53	49
Vortragssaal	12	18	19	21	31	39
Clubräume	369	332	332	346	701	678
Foyer u. Filmstudio	69	70	48	79	117	149

Veranstaltungen der Musikschule 2008/2009

	Veranstaltungen		Mitwirkende Schüler und Lehrer		Besucher	
	2008	2009	2008	2009	2008	2009
interne Vorspiele	50	49	1.033	1.164	2.538	2.821
Konzerte u. sonstige Veranstaltungen	45	36	2.160	1.498	7.273	7.820
Externe Veranstaltungen	165	146	2.164	1.645	18.253	27.807
Gesamt	260	231	5.357	4.307	28.064	38.448

Schülerzahlen der Musikschule*

	2005	2006	2007	2008	2009	2010
Gesamtschülerzahl	2.153	2.249	2.308	2.302	2.418	2.315
Summe aller Unterrichtsbelegungen	3.108	3.236	3.115	3.215	3.278	3.177
davon						
Unterrichtsbelegungen für Grundfächer	572	642	689	769	749	661
Unterrichtsbelegungen für Instrumental- und Vokalfächer (incl. Mehrfachbelegungen)	1.582	1.625	1.637	1.622	1.682	1.660
Unterrichtsbelegungen im Ensemble- oder Ergänzungsfachunterricht (incl. Mehrfachbelegungen)	954	969	789	824	847	856

* Die Schülerzahlen werden zum Stichtag 01.01. eines Jahres ermittelt.

Volkshochschule

Veranstaltungen, Unterrichtsstunden, Teilnehmerzahlen und
Anzahl der Besucherinnen /Besucher des Kommunalen Kinos für 2005 bis 2009

	2005	2006	2007	2008	2009
Anzahl Veranstaltungen	815	894	932	913	892 **
Anzahl Teilnehmer	15.241	17.550	14.095 *	14.074	12.498 **
Anzahl Unterrichtsstunden	31.761	32.347	32.076	29.772	30.808
Anzahl Vorführungen Kommunales Kino	191	198	195	186	187
Anzahl Besucher Kommunales Kino	6.845	6.438	6.379	5.641	5.007
Gesamt Veranstaltungen	1.006	1.092	1.127	1.099	1.079
Gesamt Teilnehmer/Besucher	22.086	23.988	20.474	19.715	17.505

* Der Rückgang ist auf einen geänderten Modus bei der Berechnung der Ausstellungsbesucher zurück zu führen.

** Der Rückgang ist auf eine veränderte Zählweise nach Umstellung auf Studienhalbjährlichkeit zurück zu führen (kein tatsächlicher Veranstaltungsrückgang, vgl. Unterrichtseinheiten).